



Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Bistrica nad Pliberkom

Bezirk Völkermarkt • Kärnten • A-9143 St. Michael ob Bleiburg 111
T 0 42 35 / 22 57-0 • F 0 42 35 / 22 57-22 • E feistritz-bleiburg@ktn.gde.at • www.feistritz-bleiburg.gv.at

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Dezember 2023

Gemeindezeitung

BISTRISŠKE NOVICE

Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr

wünschen

Bürgermeister Hermann Srienz, der Gemeinderat sowie
Amtsleiterin Annemarie Ischep mit den Gemeindebediensteten

Vesele božične praznike ter srečno in zdravo novo leto!



DER BÜRGERMEISTER AM WORT



Foto G. Gleiss

Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissner!

Das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um Ruhe einkehren zu lassen, Rückblick auf das ausklingende Jahr zu halten und sich zu besinnen, was das abgelaufene Jahr für einen persönlich gebracht hat und welche Dinge man im kommenden Jahr vielleicht verbessern kann oder auch verändern will. In der Gemeinde herrscht trotz der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und der damit verbundenen Hoffnung auf etwas Ruhe, noch rege Betriebsamkeit. Es sind noch viele Arbeiten zum Abschluss zu bringen.

So kann ich mitteilen, dass in der Ortschaft St. Michael ob Bleiburg mit dem Umstieg auf LED-Straßenbeleuchtung begonnen wurde und bereits über 100 Leuchtkörper ausgetauscht wurden. Diese Modernisierung trägt nicht nur zur Energieeffizienz, sondern auch zur Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung auf unseren Straßen bei. Wir planen, den Austausch der Beleuchtung in den weiteren Ortschaften im kommenden Jahr fortzusetzen, um die gesamte Gemeinde mit einer effizienten Straßenbeleuchtung auszustatten.

Neuigkeiten gibt es auch vom Generationenpark, der zwischen dem Kindergarten und den Wohnanlagen der LWBK Kärnten entstanden ist. Die Arbeiten wurden heuer weitestgehend abgeschlossen und ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen im Frühjahr 2024 diesen neuen Ort der Begegnung und des Austausches zu eröffnen. Der Park wird nicht nur ein Ort für Spiel und Erholung sein, sondern auch ein Treffpunkt für Begegnungen zwischen den Generationen.

Wichtige personelle Veränderungen sind heuer im Kindergarten erfolgt. So hat sich die langjährige Kindergartenleiterin Maria Magdalena Kočnik in die Pension verabschiedet. Sie hat die Entwicklung unseres

Kindergartens 30 Jahre mitgestaltet. Vieles hat sich in dieser Zeit verändert. Der Kindergarten ist zu einer wichtigen Bildungseinrichtung geworden. Ich möchte mich bei Frau Kočnik für Ihre gewissenhafte Tätigkeit recht herzlich bedanken und wünsche alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. Ihrer Nachfolgerin Cornelia Bredschneider wünsche ich viel Erfolg für die Arbeit mit den Kindergartenkindern.

Es ist mein Ziel, unsere Gemeinde auch 2024 weiterzuentwickeln. Allerdings steht aufgrund der aktuellen Krisen und Entwicklungen, nunmehr auch unsere, bisher finanzstarke Gemeinde, vor großen finanziellen Herausforderungen, welche uns in Zukunft zu Sparmaßnahmen, auch bei freiwilligen Leistungen, zwingen werden. Die Gemeindevertretung wird über Einsparungen nachzudenken haben und sich zu zukünftigen Zielen und Entwicklungen sowie dem zeitlichen Ablauf von Investitionen neu orientieren müssen.

Am Ende des Jahres ist es Zeit, sich zu bedanken: Bei den Gemeindegewissner:innen für ihre Mitarbeit und Unterstützung im abgelaufenem Jahr. Beim Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, wodurch viele Vorhaben und Maßnahmen zum Wohle der Bevölkerung erfolgreich umgesetzt werden konnten. Ein Danke aber auch an alle, welche sich in vielfältiger Art und Weise engagieren, sodass es im Gemeindegebiet ein funktionierendes Miteinander an Vereinen, Organisationen und ehrenamtlichen Helfern gibt, die unsere Gemeinde liebenswerter und lebenswerter machen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten, sowie für den bevorstehenden Jahreswechsel und das Jahr 2024 alles Gute. Mögen sich Ihre Wünsche für das kommende Jahr erfüllen.

Vesel božič in srečno novo leto 2024!

Herzlichst

Ihr Bürgermeister

LAbg. Hermann Srienz



KONTAKTDATEN:

LAbg. Bgm. HERMANN SRIENZ
T.: 0664/2472819 • E.: hermann.srienz@ktn.gde.at

SPRECHSTUNDEN:

Montag und Mittwoch von 08:00 bis 12:00 Uhr
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
unter 04235/2257-12 oder -11



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Politik Europas, Deutschlands und Österreichs wirkt sich direkt auf unsere Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg aus. Die Zeiten, in denen Milch und Honig flossen, sind vorbei. Politische Strömungen verursachen auch im Bereich der Industrie, die in unserer Marktgemeinde ansässig ist, massive Schäden an Arbeitsplätzen und in der Folge an uns allen.

Politische Talente, die zwar gut an Straße und Sessel kleben, lenken die Geschicke von Staaten. Diese Auswirkungen schlagen sich auch im Budget von sogar so kleinen Gemeinden, wie es unsere ist, nieder. Darum bitte ich alle Gemeindebürgerinnen und Bürger, einen Gang zurückzuschalten in den Anforderungen an unsere Gemeinde.

Populistische Anträge, die im Gemeinderat eingebracht wurden, Gebühren

zu senken, die ohnehin die niedrigsten im ganzen Bezirk Völkermarkt sind, entspringen Zeiten, in denen diese politischen Mitbewerber ihren Karriereanfang hatten und enden an einer Mauer. Als Verantwortlicher und Obmann des Ausschusses für Bau, Wasser, Kanal usw. haben wir im Ausschuss, gemeinsam mit dem Finanzverwalter Samuel Mesner eine Punktlandung in den verschiedenen oben angeführten Bereichen der Gebührenhaushalte hingelegt. Eine Punktlandung, die nur ein Fallschirmspringer, der aus 3000 m abspringt und auf einem Feld, das nur 50 x 50 cm groß ist landet, schafft. Alle Haushalte, die per Gesetz immer positiv abschließen müssen, liegen ganz knapp im Positiven. Sowohl die Sachbearbeiterin, als auch ich, haften für Einhaltung dieser Vorschriften. Die SPÖ Feistritz ob Bleiburg, als auch ich, sind immer bestrebt, die Bevölkerung mit den geringsten finanziellen Abgaben zu belasten, aber gesetzliche Vorschriften müssen eingehalten werden. Ein Umschichten bzw. ein Vermischen von Geldern ist verboten. Die Haushalte müssen sich selbst erhalten.

Auf Grund der finanziellen Lage und der hohen Abgabenrate, zu der die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg verpflichtet ist, mussten auch im Bereich Bau einige Projekte auf 2024 verschoben werden. Asphaltierungen einiger Teilbereiche muss-

ten warten. Unmögliches wurde umgesetzt, Wunder müssen warten. Ich hoffe für 2024, dass das Budget für den Baubereich nicht all zu knapp ausfallen wird.

Höchst zufrieden konnte ich feststellen, dass die Neuzugänge im personellen Bereich, Stefan Klokar und Cornelia Bredschneider meine Erwartungen übertroffen haben. Engagement und Fleiß zeichnen die beiden aus. Ich bin sehr froh und stolz, beide als Mitarbeiter/in in unserer Gemeinde zu haben.

Lassen Sie ein wenig die Natur auf uns einwirken, den Schneeflocken zusehen, wie sie vom Himmel fallen und hoffen, dass das Jahr 2024 uns viel Glück beschert. Die Adventzeit ist eine besinnliche Zeit, in der wir vor dem Ofen sitzen und einfach die Wärme der Menschen genießen, die uns lieben.



Fröhliche Weihnachten im Kreise Ihrer Liebsten und ein gesundes neues Jahr 2024 wünscht Ihnen

Ihr 1. Vizebürgermeister Mario SLANOUTZ

Zeigen wir mehr SOLIDARITÄT für ein gerechteres Miteinander!

Gerade in der besinnlichen Weihnachtszeit, sollten wir auf jene Menschen nicht vergessen, die einsam oder krank sind und denen es nicht so gut geht wie uns. Die REgi setzt seit vielen Jahren bescheidene aber wichtige Akzente der SOLIDARITÄT mit den Schwachen in unserer Gesellschaft. Im Rahmen des Adventmarktes am 17.12.2023 am Hauptplatz in St. Michael war auch heuer wieder das „Engelspostamt“ geöffnet und wurde fleißig für einen guten Zweck gesammelt. Vzbgm. Vladimir Smrtnik hat für diesen Anlass 20 Weihnachtsbäume kostenlos zur Verfügung gestellt.

Am 02.03.2024 findet wieder das große Benefizkonzert der Initiative „Lichtblick-Žarek upanja“ für »Kärntner in Not« statt.

Mögen diese kleinen Lichter der Nächstenliebe viele Herzen erfreuen.

In diesem Sinne wünschen wir gesegnete WEIHNACHTEN und alles GUTE für 2024!

Mag. Vladimir Smrtnik: 0664 / 540 5337
Doris Schwarz: 0664 / 390 7444
Dr. Silvo Jernej: 0650 / 922 4737
Albin Jelen: 0664 / 260 6266
Gregor Komar: 0650 / 415 7844
Erich Gerstl: 0664 / 212 1501
Kathi Kert: 0664 / 361 8794



Dokažimo več SOLIDARNOSTI z vsemi ubogimi ali zapostavljenimi!

Prav čas okoli božiča naj bi bil tudi čas, ko ne smemo pozabiti ljudi okoli nas, ki so v stiski ali bolni in ki jim morda ne gre tako dobro kot nam. REgi vsa leta tudi na področju solidarnosti z najšibkejšimi postavlja vidne signale. Na adventni tržnici 17.12.2023 v Šmihelu je tudi letos bila odprta »Angelska pošta« za vsa dobra srca. Prav tako je ob tej priložnosti in v ta namen dal podžupan Vladimir Smrtnik brezplačno na razpolago 20 božičnih dreves.

02.03.2024 pa bo ponovno veliki dobrodelni koncert iniciative »Žarek upanja« v korist akciji »Korošec v stiski«.

Naj te lučke dobrote razveselijo mnogo radostnih ljudi!

V tem smislu želimo blagoslovljen BOŽIČ in vse dobro za leto 2024!

Die neue Volkspartei

Feistritz ob Bleiburg

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, auf die vergangenen zwölf Monate in unserer schönen Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg zurückzublicken. 2023 war geprägt von zahlreichen erfolgreichen Veranstaltungen, die nicht nur die Gemeinde, sondern die gesamte Region bereichert haben. Der bunte Strauß an Veranstaltungen, seien es das traditionelle Feuerwehreffeste, diverse Märkte, kulturelle Events oder sportliche Turniere, boten Gelegenheit für Begegnungen und mit der Bevölkerung ins Gespräch kommen, um uns auf vielfältige Weise miteinander austauschen.

Trotz der regionalen Erfolge dürfen wir nicht die globalen Geschehnisse aus den Augen verlieren. Leider wurden wir im Jahr 2023 abermals Zeugen schrecklicher Konflikte und Kriege in Europa und im Nahen Osten. Diese Ereignisse mahnen uns zu einem geeinten Europa, in dem Solidarität

und Frieden an oberster Stelle stehen. Gerade in Zeiten von Unsicherheit und Unruhe ist es wichtig, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und uns für eine friedliche Zukunft engagieren.

Ein weiteres zentrales Thema, das uns auch in der Marktgemeinde betrifft, ist der sorgsame Umgang mit den finanziellen Ressourcen. Das Gemeindebudget erfordert eine verantwortungsbewusste Planung und einen effizienten Einsatz der Mittel. Wir sind bemüht, dort zu sparen, wo es möglich ist, ohne jedoch die Lebensqualität und das Wohlbefinden der Bevölkerung zu beeinträchtigen. Gemeinsam arbeiten wir daran, eine nachhaltige und zukunftsfähige Gemeindeentwicklung sicherzustellen.

Mit Blick auf das kommende Jahr 2024 möchten wir allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern von Feistritz ob Bleiburg herzliche Weihnachtswünsche übermitteln. Möge die festliche Zeit im Kreise eurer Liebsten Freude und Besinnlichkeit bringen. Allen Schülerinnen und Schülern, sowie den Studierenden unserer Gemeinde wünschen wir erholsame Ferien. Wir freuen uns auch sehr, dass der Wintersaison nichts mehr im Wege steht und wir wieder die Möglichkeit zum Schifahren und Langlaufen nutzen können.

Für das neue Jahr wünschen wir euch Gesundheit, Glück und Erfolg. Gemeinsam wollen wir die Herausforderungen meistern, neue Ziele erreichen und unsere Marktgemeinde weiterentwickeln.

In diesem Sinne blicken wir voller Zuversicht auf das Jahr 2024 und sind dankbar für die Zusammenarbeit und das Engagement aller, die zu einem erfolgreichen Jahr 2023 beigetragen haben.

Gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2024 wünscht das Team der ÖVP Feistritz ob Bleiburg!

Norbert Haimburger, Rudi Bredschneider, Martin Tschernko, Gisela Sohl, Walter Duller, Anita Haimburger, Markus Landa, Andrea Kotschnig



IMPRESSUM:

Medieninhaber (gemäß § 24 Mediengesetz):

Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, 9143 St. Michael ob Bleiburg 111

Druck: Hermagoras Druckerei, Adi-Dasslergasse 4, 9073 Viktring, E-Mail: office@moho-druck.at, Tel.: 0463/292664, Kontakt: Peter Oraže

Redaktion: Ronald Neuwirth, Tel.: 04235/2257-12
Für den Inhalt verantwortlich: Die Verfasser der jeweiligen Artikel.

Alle in der Gemeindezeitung namentlich nicht angeführten Beiträge stammen von der Redaktion.

HINWEIS:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 14. März 2024. Beiträge sind an die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, E-mail: feistritz-bleiburg@ktn.gde.at, zu richten.

Hinweis zu Beiträgen für die Gemeindezeitung

Die Gemeindezeitung soll als Informationsmedium für die Bürger/Innen unserer Gemeinde dienen. Diese steht auch für Berichte von Organisationen, Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung, welche etwas Interessantes oder Wichtiges über unserer Gemeinde zu berichten haben.

Eine Artikelkürzung, aus Platzgründen, behalten wir uns vor. Bei Fotos gehen wir davon aus, dass die Urheberrechte im Vorfeld geklärt wurden und zur Veröffentlichung frei gegeben sind. Der Urheber des Fotos ist anzugeben.

Inserate in der Gemeindezeitung

Bei Interesse nehmen Sie bitte direkt mit der Druckerei Hermagoras, (siehe Impressum) Kontakt auf: office@moho-druck.at

Die „Heiligen Drei Könige“ auf Tour

Vom 27.12.2023 bis zum 07.01.2024 verkünden die „Heiligen Drei Könige“ die Friedensbotschaft und bringen in ganz Österreich den Segen fürs neue Jahr 2024.

Das Sternsingen der Katholischen Jungschar findet heuer zum 70. Mal statt. In Kärnten sind rund 7.000 Sternsinger*innen unterwegs, um Spenden für über 500 Projekte im globalen Süden zu sammeln.

Dieses Jahr besonders im Fokus stehen Projekte aus Guatemala, bei denen Kinder und Jugendliche unterstützt werden.

Quelle: www.sternsingen.at



Wir gratulieren ... zur Eheschließung ...

30.09.2023
Anna Hainz &
Dominic Kletz
Wohnort: Penk



... zur Geburt von ...



22.09.2023
Eltern: Laura Kordež
Lagoja & Luka
Kordež
Größe: 51 cm
Gewicht: 2.715 g
Wohnort: Gonowetz



Loreen Kordež

05.10.2023
Eltern: Ludmilla &
Martin Jernej
Größe: 50 cm
Gewicht: 3.265 g
Wohnort: Tscherberg



Milena Jernej

04.12.2023
Eltern: Corinna &
Stefan Jernej
Größe: 55 cm
Gewicht: 4.410 g
Wohnort: Tscherberg



Noah Jernej

Von uns gegangen

Josefa Pajank,
Feistritz + 25.09.2023 (87)

In lieber Erinnerung

Walter Jamnig,
Gonowetz + 07.10.2023 (95)



Probleme?

Wir helfen zur Hilfe!

#Covid
#Sucht
#Geld
#Gesundheit
#Familie

wohin
Welche Organisation hilft in meiner Nähe?

0800 999 117

wohin – der Kärntner Soziallotse

Die erste Anlaufstelle für Rat-
und Hilfesuchende!

Spitalgasse 4, 9020 Klagenfurt
www.wohin.or.at

Hotline: 0800 999 117

(Mo bis Fr 08:00 Uhr - 13:00 Uhr &
Mo/Mi/Fr 17:30 Uhr - 19:30 Uhr)

Personal

Bericht: **Amtsleiterin Annemarie Ischep**

KINDERGARTENLEITERIN ging in Pension

Mit Ende Oktober 2023 hat sich unsere langjährige Kindergartenleiterin Maria Magdalena Kočnik, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Kočnik war seit 1993 im Kindergarten in St. Michael ob Bleiburg beschäftigt. Sie hat während der letzten drei Jahrzehnte als Kindergartenpädagogin sehr viele Kinder auf ihrem Weg durch die Kindergartenjahre begleitet und ihren Beruf bis zum letzten Arbeitstag sehr gerne ausgeübt. Die Gemeindevertretung gratuliert zu dieser langen und erfolgreichen Berufslaufbahn.



LAbg. Bgm. Hermann Srienz, Magdi Kočnik und Amtsleiterin Annemarie Ischep

Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg bedankt sich für den Einsatz und die wertvolle Arbeit und wünscht für die kommenden Jahre alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!

LEITERINNENWECHSEL im Kindergarten

Mit 1. November 2023 hat Frau Cornelia Bredschneider die Leitung des Kindergartens in St. Michael ob Bleiburg übernommen.

Frau Bredschneider war zuletzt im Kindergarten in Neuhaus als Betriebstagesmutter bzw. stellvertretende Leiterin im Kindergarten tätig und konnte weitere berufliche Erfahrungen im Gemeindekindergarten in Bleiburg, sowie im Stifts-Kindergarten in Eberndorf sammeln.

Vorstellung - Cornelia Bredschneider:



Cornelia Bredschneider

„Als neue Kindergartenleiterin unserer Gemeinde möchte ich mich bei den Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen vorstellen.“

Mein Name ist Cornelia Bredschneider, bin 32 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Bleiburg.

Ich habe einen achtjährigen Sohn und Zwillinge im Alter von zwei Jahren. Nach meiner Ausbildung als Kindergartenpädagogin habe ich den Bachelor in Erziehungs- und Bildungswissenschaften abgeschlossen und meine ersten Berufserfahrungen im Kindergarten St. Michael ob Bleiburg sammeln können.

Meine Empathie für dieses Haus kommt aber auch daher, da ich als Kind selbst den Kindergarten in St. Michael ob Bleiburg besuchen durfte.

Besonders am Herzen liegt mir das Schaffen von Vertrauen, Offenheit und Herzlichkeit, damit sich unsere Kinder stets sicher und geborgen fühlen.

Ich freue mich auf meine neuen Herausforderungen als Leitung und auf die bevorstehende Zeit mit den Kindern und Eltern der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg.“

Glasfaser bringt „High-Speed-Internet“ in unsere Gemeinde!

1. Wie ist der derzeitige Stand des „Projekt Glasfaser“ in unserer Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg?

Feistritz ob Bleiburg ist im gemeinsamen (BIK & KELAG) Ausbaugbiet „Hochobir“. Die BIK und die KELAG planen und bauen hier gemeinsam in insgesamt neun Gemeinden ein nahezu flächendeckendes Glasfasernetz. Zurzeit laufen die Planungsarbeiten, die sich noch über die Wintermonate strecken werden, im ersten Quartal 2024 erfolgt die Bauausschreibung.

2. Wann erfolgt der Spatenstich?

Der Spatenstich erfolgt sofort nach Bekanntgabe bzw. Festlegung der Baufirma und ist noch im Jahr 2024 geplant.

3. Ab wann kann ich mit dem „Glasfaser – Internet“ bei mir zu Hause rechnen?

Es wird stark davon abhängen, wie weit man von der „Zentrale“ - dem POP - seine Liegenschaft hat, in Feistritz ob Bleiburg ist dieser in der Nähe des Gemeindeamtes geplant, im näheren Umkreis daher bereits 2024, je weiter man weg wohnt, im Laufe das Jahres 2025 und 2026.



Bürgermeister Hermann Srienz (Bild Mitte) und Gemeinderat Ingo Alesko (1.v.l.) freuen sich mit den Mitarbeitern von Kelag-Connect die Gemeinde mit zukunftssicherem Glasfaser-Internet zu versorgen.

Weitere Infos findet Ihr unter:
Quellenverzeichnis: kelag.at/connect
Hotline: 050 525 1675

Treffen der älteren Generation

Bericht:

Sachbearbeiterin Tatjana Kraut-Themel

Am 15. Oktober 2023 lud die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg ihre älteren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu einem besonderen Treffen ein. Eine Vielzahl von Seniorinnen und Senioren folgte dieser Einladung und versammelte sich in der Mehrzweckhalle St. Michael ob Bleiburg, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, der dem Austausch von Gedanken, Plaudern und dem Wiedersehen von alten Bekannten gewidmet war.

Die Seniorinnen und Senioren wurden herzlich von LAbg. Bgm. Hermann Srienz, 1. Vzbgm. Mario Slanoutz, 2. Vzbgm. Mag. Vladimir Smrtnik, Gemeindevorstand Norbert Haimburger BEd., der verantwortlichen Sozialausschussobfrau GRin Maria Hober sowie Pflegekoordinatorin Mag. Michaela Prutej in Vertretung von Michelle Dunskyj begrüßt. Den musikalischen Rahmen des Nachmittags gestalteten der Schulchor der Europaschule St. Michael und die Band „Volxpower light“. Das Team des ASKÖ St. Michael sorgte für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher und bot erstklassige Bewirtung.



Vortrag über Erben

Ende November fand am Marktgemeindeamt Feistritz ob Bleiburg ein äußerst informativer Vortrag zum Thema „Erben, Vererben und Übergeben“ statt, der vom Verein „Fit & Gesund“ in Kooperation mit der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg organisiert wurde.

Notar Mag. Bernhard Wenger fungierte als Referent und bot sein Fachwissen zu diesem wichtigen Thema an. Er präsentierte wichtige Aspekte und rechtliche Hinweise rund um das Vererben von Vermögen und Besitz.

Die Veranstaltung erwies sich als äußerst hilfreich für die Teilnehmer, die wertvolle Einblicke in die rechtlichen und praktischen Aspekte des Vererbens erhielten. Es war ein gelungener Abend, der dazu beitrug, das Verständnis für dieses komplexe Thema zu vertiefen und wichtige Informationen für die Zukunft zu vermitteln.



Arbeitskreisleiter "Gesunde Gemeinde" Adalbert Britzmann, Notar Mag. Bernhard Wenger, "Fit & Gesund" Obfrau Simone Hrast

„Nah & Frisch“ eröffnet neues Lebensmittelgeschäft in St. Michael ob Bleiburg

Am 23. November 2023 eröffnete „Nah & Frisch“ ein neues Lebensmittelgeschäft in St. Michael ob Bleiburg, nachdem der vorherige ADEG-Markt schließen musste. Die Neueröffnung sichert nicht nur die Nahversorgung der Gemeinde, sondern garantiert auch die Arbeitsplätze für die örtliche Bevölkerung. Die Bewohner begrüßten die Wiedereröffnung des Lebensmittelgeschäfts mit großer Freude, da damit eine wichtige Anlaufstelle für ihre täglichen Einkäufe wieder verfügbar ist.



Bericht zu den Finanzen der Gemeinde

Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg sieht sich in absehbarer Zukunft vor der Herausforderung, Maßnahmen zur Kosteneinsparung umsetzen zu müssen. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Ausgaben in sämtlichen Bereichen erheblich gestiegen sind, während die Einnahmen nur minimal zugenommen haben.

Die aktuellen Schwierigkeiten der Gemeinde resultieren aus der fortwährenden Entwicklung steigender Kosten in allen relevanten Bereichen. Dies betrifft nicht nur finanzielle Aspekte wie Personalausgaben, sondern auch andere grundlegende Bereiche wie beispielsweise Infrastrukturinvestitionen und Bürgerdienstleistungen.

Um diesen Herausforderungen effektiv zu begegnen, ist es unerlässlich, dass die Gemeinde Maßnahmen

zur Kostensenkung ergreift. Dies könnte die Überprüfung und mögliche Reduzierung von Ausgabenposten sowie die Neuausrichtung bestimmter Dienstleistungen beinhalten. Es ist entscheidend, dass diese Sparmaßnahmen sorgfältig geplant und umsichtig umgesetzt werden, um die Qualität und Effektivität der Dienstleistungen, die die Gemeinde ihren Bürgern anbietet, aufrechtzuerhalten.

Es ist von größter Wichtigkeit, die finanzielle Stabilität der Gemeinde langfristig sichern und gleichzeitig das Wohlergehen der Bürger gewährleisten.

Samuel Mesner
Finanzverwalter





Nah&Frisch

Für den bestehenden
Lebensmittelmarkt in

9143 St. Michael ob Bleiburg

*suchen wir eine selbstständige Kauffrau/
einen selbstständigen Kaufmann*

NUTZEN SIE IHR POTENZIAL UND INVESTIEREN SIE IHRE ENERGIE IN IHR EIGENES KRISENSICHERES UNTERNEHMEN!

Wir suchen Menschen - wie SIE - mit:

- ✓ Berufserfahrung im Einzel- oder Großhandel und/oder Fachkenntnisse im Lebensmittelbereich (Lebensmittelhandel, Bäckerei, Konditorei, Fleischhauerei, Gastronomie etc.)
- ✓ Dem Wunsch selbstständig und eigenverantwortlich ein erfolgreiches Geschäft zu leiten
- ✓ Unternehmerisches Denken und Handeln
- ✓ Begeisterung für Lebensmittel und den Verkauf
- ✓ Freude und Wertschätzung im Umgang mit Menschen
- ✓ Regionale Verbundenheit - Ihr Herz schlägt für die Heimat/Region
- ✓ Erfahrung und Fähigkeit, MitarbeiterInnen zu führen und zu begeistern

Unser Angebot für Sie:

- ✓ Selbstständig und eigenverantwortlich geführter attraktiver Standort in Ihrer Nähe
- ✓ Nachhaltige Partnerschaft mit einem rein österreichischen Handelsunternehmen in Familienbesitz
- ✓ Maßgeschneidertes Finanzierungskonzept für einen risikoarmen Einstieg - auch mit geringen Eigenmitteln
- ✓ Unterstützung durch eine effektive JungunternehmerInnen-Ausbildung
- ✓ Umfangreiches Sicherheitsnetz mit persönlicher unternehmerischer Begleitung
- ✓ Moderne und von Ihnen persönlich mitentwickelte Ladengestaltung
- ✓ Aktive Mitgestaltung und Mitsprache bei der Sortimentsgestaltung mit Schwerpunkt Regionalität
- ✓ Gewinnorientiertes - auf neueste Trends der Branche ausgerichtetes - Vertriebskonzept
- ✓ Aktive Unterstützung in der Gründungsphase durch Startbegleiter
- ✓ Innovative konzernweite Marketingkonzepte für Top-Marken und die Eigenmarkenlinie
- ✓ Bedarfsgenaue Marketingmaßnahmen für Ihren Standort und Ihre Bedürfnisse
- ✓ Effiziente IT-Systeme mit laufendem Support

**Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!**

UNIGRUPPE GmbH
Maria Pfeiffer-Str. 12, 8055 Seiersberg

Johann Lehner
Tel.: 0664/88126012
johann.lehner@unimarkt.at

UNIGRUPPE

UNIMARKT
johann.pfeiffer

Nah&Frisch

**Land
lebt auf!**

e5-Programm: Feistritz ob Bleiburg mit 4 e ausgezeichnet!

10 e5-Gemeinden wurden in diesem Jahr für ihre Aktivitäten in den Bereichen Erneuerbare Energie, Energieeffizienz und Mobilität ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg konnte den Aufstieg von einer drei „e“ zu einer vier „e“ feiern.

Am 24. Oktober ehrte Energie- und Mobilitätslandesrat Mag. Sebastian Schuschnig im Campus Moosburg die energieeffizientesten Gemeinden Kärntens 2023 im Rahmen des e5-Landesprogramms. Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg steigerte erfolgreich ihren Umsetzungsgrad der e5 Maßnahmen und erhielt deshalb die Auszeichnung mit 4 e.

Das e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden startete 2004 in vier Pilotgemeinden und hat heute 50 Gemeinden integriert. Feistritz ob Bleiburg arbeitet seit 2012 konsequent daran, energieeffiziente Projekte und regionale Energiemaßnahmen umzusetzen, wobei die aktive Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger eine zentrale Rolle spielt. Feistritz ist ein Vorbild im Grünraummanagement und setzt intensiv auf die Förderung von Energie- und Mobilitätsprojekten sowie auf Bewusstseinsbildung, und trägt somit maßgeblich zur Verwirklichung der Nachhaltigkeitsziele Kärntens bei.

Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg kann einen stolzen Ausbau der Photovoltaikanlagen vorweisen und fördert auch seitens einer gemeindeeigenen Förderung den Ausbau von Photovoltaik bei privaten Haushalten.

Zu den jüngsten Ereignissen der Gemeinde zählen die erfolgreiche Sanierung und Erweiterung des Bildungscampus sowie der Neubau des Rüsthauses in Feistritz. Zudem wurden zahlreiche Veranstaltungen zur Bewusstseinsbildung im Bereich Energieeffizienz und Nachhaltigkeit durchgeführt.

Nahezu jede e5-Kommune setzt mittlerweile auf Nahwärme und Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden.

Ein zentraler Fokus der vergangenen Jahre lag auf dem Ausstieg aus fossilen Brennstoffen, an dem auch Feistritz ob Bleiburg im Rahmen der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinden“ aktiv beteiligt war.

Das e5 Team der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg:

Energierreferent: LAbg. Bgm. Hermann Srienz

e5 Teamleiter: GR Dr. Silvester Jernej

e5 Ausschuss: Obfrau GRin Doris Margareta Schwarz, Mag. Philipp Gunzer, AL Annemarie Ischep, Vzbgm. Mario Slanoutz, Vzbgm. Mag. Vladimir Smrtnik, GV Norbert Haimburger BEd., GV David Pototschnig, GR Ing. Alexander Ferk, GR Ing. Arno Puschl, GR Christian Srienz BEd., Ing. Helmut Krausler

e5-Betreuer: Mag. Günther Sickl



JA! zum Koralmbahn IC-Halt am neuen Bezirksbahnhof Kühnsdorf/Klopeiner See

Petition unterstützen, so geht's:

- ONLINE UNTERSCHREIBEN auf www.klopeinersee.at/koralmbahn-petition
- QR-Code scannen und einsteigen
- Unterschreiben ist am Marktgemeindefeistritz ob Bleiburg möglich



Foto ©TMZ-Stabentheiner

'NATURGARTEN SILAN' erhält „Natur im Garten“-Plakette!

Bericht: **GRin Doris Schwarz**

Ende Oktober veranstaltete das Kärntner Bildungswerk als Partner des Landes Kärnten und der Bewegung „Natur im Garten“ in der Volksschule Feld am See erstmals eine Auszeichnungsveranstaltung für Privatgärten und Gemeinden. Die „Natur im Garten“-Plakette ist eine Auszeichnung für naturnah gestaltete und gepflegte Gärten sowie kommunale Grünflächen.

Die zuständige Landesrätin für Umwelt- und Naturschutz, Mag.^a Sara Schaar u. KBW Landesobmann Dr. Peter Fercher, überreichten Helga und Hubert Silan vom Naturgarten/Naravni vrt Silan (Kategorie Privatgärten) für deren konsequenten Weg der ökologischen Grünraumbewirtschaftung, die Plakette als besondere Auszeichnung. Projektleiterin Mag. Andrea Koppitsch (KBW) bedankte sich für die außergewöhnlich gut besuchten, interessanten und lehrreichen Vorträge & Workshops, die im Naturgarten veranstaltet worden sind. Erwähnenswert ist auch, dass der Naturgarten in allen Maßnahmenfeldern die Höchstpunktzahl erreichen konnte.

Erfreut zeigt man sich im Verein Lebensraum Petzenland-Peca aber nicht nur für die besondere Auszeichnung für den Kooperationspartner Naturgarten/Naravni vrt Silan, sondern auch über weitere Natur im Garten Plaketten für die Vereinsmitglieder Annemarie Kraiger aus Hinterlibitsch und Doris-Grit Schwarz.



v.l.n.r.: Hubert Silan, Landesrätin Mag.^a Sara Schaar, GRin Doris Schwarz, Annemarie Kraiger und Helga Silan

Feistritz ob Bleiburg ist „Natur im Garten“-Gemeinde!

Im feierlichem Rahmen übernahm LAbg. Hermann Srienz gemeinsam mit Ausschusssobfrau GRin Doris Schwarz stellvertretend für die Gemeinde die Natur im Garten-Tafel von Landesrätin Mag.^a Sara Schaar, der Bürgermeisterin von Feld am See, Michaela Oberlassnig, sowie von Peter Fercher, dem Landesobmann des Kärntner Bildungswerks. Als eine der ersten „Natur im Garten“-Gemeinden Kärntens setzt die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg damit ein sichtbares Zeichen für den Umwelt- und Naturschutz in der Gemeinde und pflegt öffentliche Grünflächen ausschließlich nach den Natur in Garten-Kernkriterien ohne Torf und ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel.



v.l.n.r.: Landesrätin Mag.^a Sara Schaar, LAbg. Bgm. Hermann Srienz, GRin Doris Schwarz, Peter Fercher (Landesobmann des Kärntner Bildungswerks) und Bgm. Michaela Oberlassnig (Gemeinde Feld am See)

Nähere Informationen zu weiteren „Natur im Garten“-Bildungsveranstaltungen:

Website: www.bildungswerk-ktn.at/naturimgarten
E-Mail: naturimgarten@kbw.co.at
Facebook: [naturimgartenktn](https://www.facebook.com/naturimgartenktn)



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND  KÄRNTEN

 LE 14-20
Landesentwicklung für den ländlichen Raum

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete




Kärntner Bildungswerk
Partner für Bildung & Kultur

10. Oktoberfeier in St. Michael

Bericht: **Obmann Valentin Leitgeb**

Die **Klagenfurter Fahenschwinger**, unter Obmann **Stefan Treul**, eröffneten die Gedenkfeier zum 10. Oktober mit dem „Kärntner Fahnenruß“.

Musikalisch feierlich eingestimmt wurde von der **Marktkapelle Eberndorf/Kühnsdorf**, unter der Leitung von Bezirkskapellmeister **Christian Neuwersch** und der Stabführerin **Irina Müller**. Gesanglich durch den Festakt führte der **MGV Petzen/Loibach**, unter der Leitung von Direktor, Gemeindevorstand, **Norbert Haimburger** und Obmann **Klaus Fantoni**.

Für die Worte der Jugend sprachen **Luan, Nina** und **Melissa**. Valentin Leitgeb dankte den Kindern und natürlich **Josefine Kadisch** für die Vorbereitung mit den Kindern. Ein Dank für ihren sehr interessanten und nachdenklich schönen Vortrag ging an **Elisabeth Rodler**.

Obmann des **Kärntner Abwehrkämpferbundes Valentin Leitgeb**, hieß alle GemeindegängerInnen und KärntnerInnen zur 103. Wiederkehr der Kärntner Volksabstimmung allerherzlichst willkommen.

Valentin Leitgeb begrüßte den Festredner, Hausherrn, LAbg., Bgm. **Hermann Srienz** - alle anwesenden **Gemeinderäte** - von der Polizeiinspektion Bleiburg, den Kommandanten, Herrn Kontrollinspektor **Markus Hoffmann** - die Abordnung des Österreichischen Bundesheeres der Goiginger Kaserne Bleiburg, mit Vzlt. **Gerhard Schratler** - den österreichischen Kameradschaftsbund, Ortsverband Traundorf, mit Obmann Stv. **Walter Werkl** - die Kärntner Bergwacht Petzen/Bleiburg, mit Obmann **Charly Moser** - die Kameradinnen und Kameraden der FF St. Michael, mit Gemeindefeuerehrkommandant, Hauptbrandinspektor **Michell Jamer**.

Weiteres begrüßte er auch die Fahnenabordnungen des KAB, OG Bleiburg, mit Obmann **Siegfried Kröpl**, OG Feistritz/Globasnitz, mit Vorstandsmitglied Mario Werkl und Ob-

mann Stv. **Walter Duller** - Frau **Ursula Polesnig**, vom Verein der Kärntner Windischen - die Jauntaler Trachtengruppe, mit Obmann **Wilhelm Kleber** - und Obmann der Kärntner Landsmannschaft, Ortgruppe Bleiburg, **Josef Zetting**. Auch begrüßte er herzlichst den Ehrenbürger von St. Michael/Bleiburg **Franz Haimburger**.

Es ist für Kärnten wichtig, die große Bedeutung des Freiheitskampfes für die Landeseinheit und die Volksabstimmung im Jahre 1920 als Akt der Selbstbestimmung immer wieder ins Gedächtnis zu rufen.

Erst der Abwehrkampf, der gegen den Willen Wiens von Kärnten aus organisiert worden war, war das einzige Mittel, um bei den Friedensverhandlungen von Paris den Anliegen Kärntens und seiner Bevölkerung Gehör zu verschaffen. Erst das europaweite Aufsehen, das die militärischen Auseinandersetzungen in unserer Region erregt hatten, gab unserem Land und seinen Bewohnern das Gefühl, ernst genommen zu werden. Durch das eindeutige Bekenntnis der Kärntner Bevölkerung für den Verbleib Kärntens bei Österreich konnte verhindert werden, dass unsere Heimat nicht Teil des SHS Königreiches der Serben, Kroaten und Slowenen wurde.

Trotz Einschüchterung durch Prügelbanden haben es in einigen Gemeinden bei der Volksabstimmung am 10. Oktober 1920 beinahe 100 % der Wahlberechtigten den Gang zur Wahlurne geschafft, und so für ein freies und ungeteiltes Kärnten entschieden – Wahlergebnis: 59,04 % für Österreich und 40,96 % für das Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen.

Wir gedenken heute all jener Menschen, die ihre Stimme bei der Volksabstimmung aus tiefster Überzeugung heraus für ein geeintes Kärnten abgegeben haben. Für sie war Heimat nicht nur mit der Sprache verbunden, sondern für sie war „Heimat“ der Ort, wo Freunde leben, wo die Familie lebt. Deshalb ist es so wichtig, den Wert und Sinn der Volksabstimmung der jüngeren Generation weiter zu vermitteln, damit sie verstehen, was unsere Vorfahren für unsere Heimat unter härtesten Bedingungen geleistet haben.



Scannen & verbinden!

Keinen Abholtermin
verpassen mit dem
Müllkalender bei CITIES.

Erntedankfest – Zahvalni dan

Bericht: **Kindergartenleiterin Cornelia Bredschneider**

Am 13.10.2023 setzten wir unsere Erntedankkronen auf, schmückten unsere Leiterwägen und befüllten sie mit reichlich Obst und Gemüse. Danach ging es in die Kirche, um uns mit Liedern und Gedichten für die Ernte zu bedanken. Unser Herr Pfarrer Slavko Thaler unterstützte die Erntedankfeier mit Worten der Dankbarkeit. Auch wir sagten DANKE – danke liebe Magdalena Kočnik für die vielen Jahre, in denen du den Kindergarten in St. Michael/Šmihel mit deinem Engagement geleitet hast.



Laternenfest – Martinovanje

Bericht: **Kindergartenleiterin Cornelia Bredschneider**

Die Kinder des Kindergartens und der Kindertagesstätte erleuchteten heuer gemeinsam die Straßen von St. Michael. Der Heilige Martin (Martina Skutl) führte am 09.11.2023 das Lichtermeer an Laternen mit seinem Pferd bis vor die Gemeinde, wo der Herr Pfarrer Mag. Slavko Thaler das Martinsfest eröffnete.

Unsere „LichterKinder“ zauberten mit der Martinsgeschichte, dem Lichtertanz und den mehrsprachigen Liedern allen ein Lächeln ins Herz. Abschließend durften die Kinder das gesegnete Brot mit ihrer Familie teilen und beim Kinderpunschtrinken verweilen.



Vom Programmieren zur Musikproduktion



Martin Novak aus Gonowetz, bekannt als **Bela**, ist 27 Jahre alt und arbeitet als Software Developer. Nebenbei ist er leidenschaftlicher Musiker und hat bereits mit verschiedenen Veröffentlichungen als Produzent Aufmerksamkeit erregt. Sein Song „Amplify“ brachte ihm einen Vertrag beim größten spanischen Independent-Musiklabel „blanco y negro“ ein. Er möchte sich darauf konzentrieren, mehr Singles zu veröffentlichen, um sein Publikum zu erweitern und sich weiterzuentwickeln, mit dem langfristigen Ziel, von seiner Musik leben zu können.

Die inspirierende Geschichte von Bela verdeutlicht eindrucksvoll, dass Träume Wirklichkeit werden können, wenn Leidenschaft, Talent und Beharrlichkeit zusammentreffen.



Foto © Wolfgang Hummer

Cikl Cakl

Bericht: **Obmann Dr. Silvo Jernej**

Das 23. int. Figurentheaterfestival Cikl Cakl vom 18. bis 22.10.2023 bot ein facettenreiches und fesselndes Programm für Besucher jeden Alters. Die Festivaleröffnung am Gemeindeamt in St. Michael wurde von SchülerInnen der VS St. Michael mitgestaltet. Figuren aus dem großartigen Fundus des KPD Šmihel und Figuren, welche die SchülerInnen der VS Bleiburg in einem Workshop fertigten, gaben der Eröffnung einen würdigen Rahmen. Zwei Vormittagsvorstellungen in beiden Landessprachen begeisterten Kindergarten- und Volksschulkinder. Am Festivalabend am Freitag konnten 3 unterschiedlichen Vorstellungen bestaunt werden. Der Samstag war den Familien und Kindern gewidmet. Höhepunkt des Festivals war die Premiere der Figurentheatergruppe „Kakodolgoše“ des KPD Šmihel mit dem Stück „Jajce“.

Tudi letos oktobra se je Šmihel spremenil v mest lutk. Lutkovne skupine iz alpe-jadranskega prostora so prinesle v Šmihel veselje, smeh in izjemno kvalitetne lutkovne predstave. Šolarji in otroci otroških vrtcev so napolnili farni dom in navdušeno sledili lutkovnim igram. V petek se je odvijal festivalski večer, saj so bile na ogled kar 3 predstave. Sobota pa je bila namenjena družinam. Tri lutkovne predstave in dve delavnici so predstave in dve lutkovni delavnici so navdušile otroke. V nedeljo pa je bil višek festivala, ko se je predstavila domača lutkovna skupina s predstavo »Jajce«.



Musikgenuss zum Jahresabschluss Brezmejna svoboda glasbe ob koncu leta

Baba Yaga – grenzenlos

Internationale Musiker verbinden feurigen Balkansound, Klezmer-töne, Jazz und orientalische Klänge



mednarodni glasbeniki se poigravajo z vzhodnjebalkanskimi ritmi, prekoračijo meje glasbenih stilov in jih iznajdljivo povezujejo

četrtek/Donnerstag, 28.12.2023, 19.30 Uhr
farna dvorana Šmihel/Pfarrsaal St. Michael

Herzlich eingeladen / Vabljeni!



Skikurs



Weihnachtskurs:

27.12. – 31.12.2024

Vormittagskurs:

9:30 – 11:30 Uhr

Anmeldung auf www.sc-petzen.at

Nachmittagskurs:

12:30 – 14:30 Uhr

Anmeldung per Mail an:

office@schischule-petzen.at oder 0664 88737647

Neujahrskurs:

02.01. – 06.01.2024

9:30 – 11:30 Uhr

Anmeldung per Mail oder telefonisch
Nachmittags Privatstunden telefonisch vereinbaren unter
0664 88737647

Die Schischule Petzen wünscht allen frohe Weihnachten
einen guten Rutsch ins neue Jahr und freut sich auf euch
auf der Petzen.

Herzensprojekt „Haar la carte“

Hilfe bei krankheitsbedingtem Haarausfall

- Kostenlose Beratung
- Medizinisch notwendige Perücken zu günstigen Preisen (gesetzlicher Selbstbehalt – Vertragspartner ÖGK und BVAEB)

Kontakt:

Frau Jacqueline CARCHEDI
www.haarlacarte.at
jacqueline.c@haarlacarte.at
0660 / 84 700 65



AVS Tagesmutter

Betreuung für Kinder im Alter von 8 Wochen bis 10 Jahren

Kontakt:

Frau Irmgard STEINDL
Hof 84, 9143 Feistritz ob Bleiburg
0676 / 45 00 565



GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei



Information zum Umgang mit Feuerwerkskörpern

Verwendung

Wichtig ist

- ein rücksichtsvoller Umgang mit der Umwelt
- Alkoholeinfluss erhöht das Verletzungsrisiko [auch von unbeteiligten Personen]
- ausgebrannte Feuerwerkskörper im Restmüll entsorgen
- pyrotechnische Blindgänger & Feuerwerkskörper, die nur teilweise funktioniert haben, dürfen mindestens 15 Minuten nicht berührt werden. Sie dürfen nicht in den Restmüll.
- Gefahr besteht auch beim Verwenden von Profi-Feuerwerkskörpern.

Feuerwerkskörper sind verboten

- **im Ortsgebiet.** (Ausgenommen bei Ausnahmebewilligung)
- innerhalb oder in der Nähe von Menschenansammlungen, Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.
- bei Sportveranstaltungen. [Ausgenommen bei Ausnahmebewilligungen]

Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen können zu Verwaltungsstrafen von bis zu 3.600 € führen.

Erwerb

Wer Feuerwerksartikel im österreichischen Fachhandel kauft, ist auf der sicheren Seite. Dort wird man über eine sichere Handhabung und die gesetzlichen Bestimmungen beraten.

Kategorien von Feuerwerkskörpern

F1 ab 12 Jahren

F2 ab 16 Jahren

F3 & F4 nur für fachkundige Personen

Illegal angebotene Pyrotechnik entspricht meist nicht den Qualitätskriterien und rechtlichen Bestimmungen der EU. Daher neigen sie häufiger zu Fehlfunktionen.

Diese haben oft lebensbedrohliche Folgen:

- Verbrennungen
- Verletzung oder Verlust von Gliedmaßen
- Verätzungen der Augen oder Atemwege
- dauerhafte Beeinträchtigung oder Verlust des Gehörs

Quelle: Bundeskriminalamt Österreich

FRIEDENSLICHTAKTION 2023

LIEBE MITBÜRGERINNEN & MITBÜRGER!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit besteht, das Friedenslicht aus Betlehem in unserer Gemeinde abzuholen. Am **24.12.2023** stehen wir von **09:00-12:00** Uhr an verschiedenen Orten zur Verfügung, wo Sie das Friedenslicht persönlich entgegennehmen können.

Wo Sie das Friedenslicht abholen können:

- **St. Michael ob Bleiburg beim Rüsthaus**
- **Tscherberg beim Marterl**
- **Hof beim Marterl**
- **Lettenstätten beim Marterl**
- **Gonowitz beim Gasthof Jamnig**

Falls es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, das Friedenslicht persönlich abzuholen, bieten wir die Möglichkeit der kontaktlosen Zustellung. Wenn Sie das Angebot nutzen möchten, melden Sie sich bitte unter den folgenden Telefonnummern:

0664/ 4171872 - Michell Jamer

0664/ 1229280 - Jürgen Kurnik

*Frohe Feiertage und ein besinnliches Weihnachtsfest
wünscht Ihnen die Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg*



Steuerberater

Mag. Hermann Klokar

aus Kühnsdorf

STEUERSPRECHSTUNDEN

TERMINE IM JAHR 2024

am Marktgemeindeamt Feistritz ob Bleiburg

Jeden zweiten Mittwoch im Monat

von 7.30 bis 8.30 Uhr

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt

wird ersucht

04235/2257-0

10. Jänner

14. Feber

13. März

10. April

08. Mai

12. Juni

09. Oktober

11. September

13. November

11. Dezember

Bau- und Energie- SPRECHSTUNDE

Marktgemeinde
Feistritz



Haben Sie Fragen zu den Themen

- „energie-effizientes Bauen und Sanieren“
- „Fördermöglichkeiten“ (Land, Bund, z.B: „Öl-Kessel Raus“)
- „barrierefreies Bauen“
- „Objektsicherheit“

Um allen Interessenten, eine Möglichkeit zu bieten, mehr Information zu den obigen Themen zu erhalten, stellt sich ein Experte regelmäßig kostenlos für Bau- & Energie-Sprechstunden zur Verfügung.

Ing. Albin Ramšak – Planender Baumeister Sonnenhaus- und Passivhaus-planer sowie zertifizierter Energieberater aus dem Kärntner Energie-Berater-Netzwerk ist es ein großes Anliegen, dadurch seinen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Sprechstunden sind jeweils **Donnerstag von 15.30 bis 16.30 Uhr**

11. Januar, 11. April, 04. Juli, 03. Oktober, 2024

am Gemeindeamt Feistritz. Es wird um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04235 2257-0 gebeten!



licht-welten.at

SONNENHAUS - PLANER
PASSIVHAUS - PLANER

Ing. Albin Ramšak - Baumeister
Planung - Energieberatung - Baubegleitung



Mach dich sichtbar!

- ✓ Reflektierendes Material verwenden
- ✓ Möglichst helle Kleidung tragen
- ✓ Besondere Vorsicht bei Nebel und schlechter Sicht



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:

www.siz.cc/feistritz_ob_bleiburg

